

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09297090
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Harkortstraße 7
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Leipzig * 782

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; fünfgeschossiges Gebäude mit Läden, repräsentative Putzfassade im Stil des Historismus, gerundeter Eckrisalit mit Balkons als Blickfang des gegenüberliegenden freien Platzes des Reichsgerichts, Fassade an klassischen Vorbildern orientiert, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

### Denkmaltext

Nr. 5/7: Nach Abriß der alten Häuser auf dem von ihm erworbenen Areal Trierstraße (Dimitroffstraße)/ Harkort- straße ließ der Maurermeister und Bauunternehmer Heinrich Voigt 1883 den Bereich gemäß der 1882 vom Rat festgesetzten Fluchtlinie neu bebauen. Die viergeschossigen Seitenflügel von Harkortstraße 5 und Dimitroffstraße 28 (Wohnungen, Werkstätten) umschlossen dabei einen gemeinsamen Innenhof. Die drei Vordergebäude (Harkortstraße 5 und 7 nach Plänen von Richard Hagemann) sind in Höhe und architektonischer Wertigkeit auf das Eckgebäude (Nr. 7) bezogen. Dieses dominiert mit gerundetem Eckrisalit, Attika und gesprengtem Giebel über den gegenüberliegenden freien Platz. Das Gurtgesims über dem vierten Geschoß der höheren Häuser an der Harkortstraße setzt sich im Schlußgesims des Nachbarhauses fort und verbindet so alle drei Bauten zu einem zusammenhängenden Komplex. Abgesehen von dem mit kannelierten Pilastern und Balkonen aufwendiger gestalteten dreiachsigen Eckrisalit sind die Fassaden von großzügiger Schlichtheit und eher an klassischen Vorbildern orientiert. Über gequadertem Erd- und genutetem ersten Geschoß sind die drei Hauptetagen durch Gesimse zusammengefaßt; die Fenstergröße nimmt nach oben zu ab. Eine zurückhaltende Vertikalgliederung erfolgt durch die Betonung der äußeren und mittleren Achsen in den beiden Hauptgeschossen. Ursprünglich befanden sich nur im Ecktrakt und in der Dimitroffstraße Laden- (Restaurations-) und Comptoirräume; die Ladeneinbauten an der Harkortstraße stammen von 1925.

**Datierung** 1883 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09297090 A</b>
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage

